

Channeling Juni 2020



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

„Nichts ist so wie es scheint!“ Ich liebe diese Aussage von unserem geistigen Freund Kryon, die er in all den Jahren der gemeinsamen Arbeit sehr oft kundtat. Und sie hat jetzt eine große Bedeutung. Ob es die äußeren Geschehnisse sind, die uns etwas vermitteln bezüglich der Lage auf unserem Planeten oder unserer eigenen Erfahrungen damit. - Beim genaueren Hinsehen des sogenannten Seins bemerken wir, dass es erstens so viele Sichtweisen hat wie es Menschen gibt. Zweitens konzentrieren sich viele von uns immer nur auf die physische Ebene. Was ist mit der astralen und den weiteren Ebenen unseres Seins? Wir sind so vielfältig. Und entsprechend wirkt das eine auf das andere, nichts ist getrennt. Bei so einer erweiterten Sichtweise tun sich uns noch andere Aspekte dieser Wandel-Zeit auf. Und unsere Frage, warum es so ist, wie es jetzt ist, bekommt so noch andere Facetten und Erklärungen.

Letztlich dreht es sich alles um Heilung. Wir wollen heil(ig) werden. Oder noch besser gesagt: Wir wollen erkennen, dass wir es schon sind, beziehungsweise immer waren!

Ich habe Raphael gefragt, ob er uns dazu ein bisschen erzählen will, und natürlich erbat ich auch ein dickes Paket Heilenergie. Die können wir immer brauchen, oder?

In diesem Sinne herzliche Grüße

Barbara Bessen

P.S.: Es wird dieses Jahr auch im Juli ein Channeling geben. Wir sind ja in einer besonderen Situation...

Juni Channeling mit Erzengel Raphael

„Der stete Tropfen höhlt den Stein“

Es ist mir eine große Ehre, in eurer Mitte zu sein. Wie dies geschieht? Ich prüfe, ob ich genehm bin und bin einfach da. Es muss nichts dafür getan werden. Es ist meine reine Absicht. So ist es, wenn man in den höheren Ebenen agieren möchte. Ich bin heute besonders stark präsent. Die Gruppe, die dies liest, ruft nach Heilung, nach Klarheit, nach Liebe. Diese außergewöhnliche Zeit bringt mit sich, dass sich viele Fragen auftun. Fragen, die sich mit dem Sinn des Lebens und der für einen jeden sich offenbarenden Realität beschäftigen. Kann man Realität verändern? Ja, natürlich kann das ein jedes menschliche Wesen. Menschen - Geist in einem Körper - wissen über die Kraft der Gedanken und der Ausrichtung. Menschen - Geist in einem Körper - wissen, wie sie sich bewegen können, um etwas im Leben zu verändern. Es ist der Gedanke für eine Veränderung, und dann ist es der Schritt, und dieser bedeutet eine Neu-Ausrichtung. Wenn du mir jetzt erwidern möchtest, dass ja andere für dich entscheiden, was zu tun oder nicht zu tun ist. Ja, dann ich verstehe deine Antwort. Dennoch hast du in der

Beschränkung derer, die äußerlich bestimmen, eine Spielbreite. Du kannst dieses Spiel der Dualität immer verändern. Entweder gibt es Schlupflöcher, die deine eigene Realität spiegeln oder du stellst dich ganz offen in der angebotenen Realität hin und pochst auf Veränderung, meist in Verbindung mit anderen Menschen. Das geschieht gerade in vielen Städten auf der Erde. Es tun sich Menschen zusammen, um gegen die Vorgaben ein Veto einzulegen. Woher nehmen sie diese Kraft, vorher wissen sie, dass es gut ist, dies zu tun? Du fragst dich vielleicht, ob es auch das ist, was dir entspricht. Und bist sogar traurig oder fühlst dich unwohl, wenn du in dir ein NEIN fühlst. Nimm es an, denn es ist nicht deine Art, dieses Leben hier mit anderen so zu teilen.

Lass mich dir, andere von unserer Seite haben dies schon vielfach und immer wieder getan, vermitteln, dass es nichts gibt, was man nicht verändern kann. Man muss sich dessen nur bewusst sein. Und alles, was sich in deinem Leben auftut, was sich manifestiert, hat etwas mit dir zu tun. Wenn du in dieser Wandelzeit nicht von Ängsten geplagt bist, wenn du dir keine Sorgen, welcher Art auch immer machst, ist es nicht deine Aufgabe, dein Ansinnen, deine Idee, es zu leben. Wenn du in Sorge bist für deine Zukunft, ob finanziell, gesundheitlich oder beruflich, ist es dein Thema, das du dir gewählt hast und nun lebst. Da gibt es kein Wenn und kein Aber. Es ist deine Entscheidung. Wenn viele Menschen in dieser besonderen Zeit, die sich durch einen Virus auszudrücken scheint, sich infizieren lassen - ob nun körperlich, emotional oder mental - ist es ihre Entscheidung. Es ist kein Zwang, dies anzunehmen. Es ist eine freie Wahl. Ich spüre deine Gegenwehr, warum es die oder die Menschen trifft, und warum, vor allem, dann so eine Panik entfacht wird? Frage dich, warum schafft es eine sogenannte Pandemie, die ganze Welt durcheinanderzuwürfeln und in tiefste menschliche Empfindungen zu stürzen? Was ist der Grund?

Hat es vielleicht auch mit Heilung zu tun? Man kann viele Bücher lesen über die Tatsachen, was hier wann auf der Erde von außerirdischen Brüdern und

Schwestern getan oder versäumt wurde zu tun. Von Behinderung der Entwicklung, von Manipulation an der Genetik, von Anbetungen sogenannter Götter und vieles mehr wird berichtet. Es ist sicher vieles korrekt, was geschrieben steht. Darüber kann man erbost sein und sich auch fragen, ob hier immer noch in dieser Art und Weise das Leben der Menschen - Geist in einem Körper - beeinflusst wird. Ich bin sicher, du weisst, wie ich es weiss, dass es wohl so ist. Nur, die nächste Frage wäre, warum der Mensch dies zulässt. Alle Menschen - Geist in einem Körper - haben die Fähigkeit, mehr und mehr Fragen zu stellen und sie sich sogar selbst zu beantworten.

Dazu war die Zeit der Beschränkung sicher sehr gut. Die Frage ist, ob es vielen Bewohnern dieses Planeten gelungen ist, diese Erfahrung in der Form zu erleben. Es sind mehr unter ihnen, die verstanden haben, worum es jetzt geht. Es geht um Heilung. Heilung für euch heisst, Selbstverantwortung zu übernehmen. Heilung heisst, den Gott in sich selbst kennenzulernen und ihm die Führung dieses Lebens zu übergeben. Heilung heisst, loszulassen und sich auf sich zu besinnen. Und Heilung heisst auch, alles, das von außen kommt zu beleuchten, zu prüfen und zu hinterfragen. Wer dies tut, hat automatisch einen Heilungsprozess in Gang gesetzt. Es ist, wie wenn man ein internationales SOS aussendet. Dieses SOS wird hier in den höheren Ebenen empfangen und bearbeitet. Es ist wieder jemand erwacht, so schallt es durch den Äther. Dieser Jemand braucht Schutz, Hilfe und Information. So bist du, wie Jeshua es sagt, auf dem Goldenen Pfad der Liebe und wandelst dennoch durch das dualistische Feld des sogenannten irdischen Lebens. Du veränderst mit deinem neuen Status dein Leben, setzt neue Ideen und gehst neue Schritte. Diese haben mit Freiheit und Authentizität zu tun. Du entwickelst dich zu dem, was du wirklich bist: Ein grosses geistiges Wesen, das nun bewusst eine Erderfahrung hat. Es gibt nichts, das du mit deinem wahren Sein, genannt das Höhere Selbst, nicht verändern, erneuern, umleiten und neu kreieren könntest. Auch für andere, denen du dein

Mitgefühl und deine Hilfe schenken möchtest. Die Frage ist nur, ob du glaubst, dass es so ist.

So ist das, was hier auf der Erde stattfindet, mit dem dualistischen Auge betrachtet, sicherlich eine Idee, noch mehr Manipulation zu verbreiten, warum auch immer. Doch es wird „die Rechnung ohne den Wirt“ gemacht, wie ihr so schön sagt. Du bist der Wirt deines SEINS und bestimmst, was dein Leben beinhalten soll. Das ist ein kosmisches Gesetz. Nur, viele Wesen, die hier inkarnieren, haben es vergessen. Es ist an der Zeit, das große kosmische Gesetz anzunehmen und umzusetzen. Unsere Hilfe ist dir gewiss.

Deine Heilung kann mit körperlichen Ausdrücken begleitet sein. Vor Jahren nach der Harmonischen Konvergenz wurde vielfach vom Lichtkörperprozess gesprochen und von Symptomen, die ihn begleiten. Das gilt immer noch. Nicht alles, was nach einem Krankheitssymptom aussieht und ausgeglichen werden müsste, weil verbunden mit alten oder täglichen Erlebnissen, ist so einzustufen. Vielfach habt ihr kurzfristige Wehwehchen, Schmerzen an unterschiedlichen Körperstellen, Traurigkeit, Stimmungsschwankungen, Darmunverträglichkeiten und einiges mehr. Was zu tun ist? Nach irdischer Art würde ich ein bisschen fasten empfehlen und generell überprüfen, was dir schmeckt und nicht mehr passt. Da ändert sich viel, weil sich dein Körpersystem verändert und höheren Schwingungen anpasst. Das wird sich stärker als zuvor so darstellen. Ihr seid einen großen Weg gegangen in den letzten Jahren. Einige von euch einen steilen und beschwerlichen. Jetzt kommen die letzten Stufen, wie bei der Besteigung eines grossen Turms. Mach immer mal eine Pause. Und erinnere dich, dass du diesen Weg nicht allein gehen musst. Wir sind da und dir behilflich. Es ist, als wenn ein guter Freund deine schweren Koffer trägt. Und allem voran schreitet dein Höheres Selbst, dein Göttlicher Funke, der dir den Weg weist und letztlich

alle Koffer zu sich nimmt und transformiert. Doch die letzte Frage ist: Brauchst du all die Koffer? Brauchst du all das irdische TamTam, wie Saint es gern zu nennen pflegt? Stell deine Koffer ab, reise mit leichtem oder gar keinem Gepäck. Du brauchst auf dieser Reise in die höheren Ebenen nichts, denn für dich ist gesorgt.

Ich erlaube mir nun, eine kleine Heilsitzung für dich einzuleiten. Es ist auch wie ein Durchpusten deines irdischen Systems. All das, was du nicht mehr brauchst, wird ausgeleitet. Auch alte Vorstellungen, wie ein irdisches Leben zu sein hätte, dürfen gehen. Du hast sicher in dieser Zeit der äußerlichen Beschränkung bemerkt, wie wenig du zum Leben brauchst und wie angenehm es sein kann, nicht viel tun zu können, ausser in der Ruhe zu sein. Vieles, was du meintest tun zu müssen, ging nicht, konnte nicht stattfinden und hat sich auch von allein getan oder auch nicht. Was ist der Sinn dieses deines Lebens? Vielleicht hilft dir diese Sitzung noch ein bisschen bei der Findung. So und nun suche dir einen bequemen Platz, schliesse deine Augen, denke an mich und lasse los. Die Energie fließt. Heilung geschieht. Das Tor für diese Sitzung ist immer offen. Das heisst, die Sitzung kann beliebig und so lange wie gewünscht genossen werden.

Ich bin stets zu Diensten

Raphael

Empfangen von Barbara Bessen im Juni 2020. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
+49 (0) 40 37 50 32 01 info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com